



Jahresbericht des Elternforums Birmensdorf 2016

Das 15. Jahr des Elternforums Birmensdorf geht zu Ende. Wir sind stolz auf unser reiches und buntes Jahresprogramm. Die meisten Veranstaltungen konnten weitergeführt werden. In einem Organisationsteam gab es einen Wechsel. So haben Bernadette Saner und Wanda Gizzi Scheidegger das Kürbisschnitzen von Nicole Weber und Mandy Bremermann übernommen.

Es freut uns sehr, dass sich unserer Anlässe etabliert haben und sich einige davon seit Jahren einer grossen Besucherzahl erfreuen dürfen. Mit den Veranstaltungen Spielenachmittag von Simone Dietz und Bettina Köhler, der Lesezeit von Gabriele Mayrwöger-Hennerbichler, dem Frauenkinoabend der AG Kinderkino sind neue, gern besuchte Angebote hinzugekommen.

Ein Höhepunkt im Vereinsjahr war das 10-Jahres-Jubiläum des Herbstplausches. Zahlreiche Interessierte nahmen am Zirkusfest am Abschlusstag teil und genossen die verschiedenen Darbietungen und Attraktionen.

Mit Engagement und Kreativität ist auch unser neuer Webauftritt lanciert worden. An dieser Stelle ein grosses Dankeschön an Tanja Scholze. Um unsere Präsenz an Anlässen auch noch optisch zu verschönern, sind wir nun stolze Besitzer eines blauen Banners mit dem Schriftzug „Elternforum“. Der Eltern-Kind-Treff wurde mit dem Schliessen während den Sommermonaten endgültig aufgegeben. Das Bedürfnis eines solchen Treffs war einfach zu klein.

Auf dem Naturspielplatz kümmerten wir uns dieses Jahr um das fast verlandete Biotop, die Pflege des Weidenhauses wird von der Gemeinde übernommen.

Grosser Beliebtheit erfreuen sich weiterhin das Donnerstagsbasteln im Winter bzw. Frühling und die Kinoanlässe im Familienzentrum. Auch der Kinderflohmarkt am Herbstmarkt ist immer wieder ein Magnet und der rote Platz vor lauter Spielzeugauslagen und Menschen kaum zu sehen.

Sehr beliebt sind nach wie vor auch unsere Grossanlässe wie der Herbstplausch und die Kinderfasnacht.

Ich schaue auf mein erstes Vorstandsjahr zurück und fühle mich schon sehr wohl im Team. Wir konnten im letzten Vereinsjahr vieles umsetzen und sind zum Jahresabschluss bei einem feinen Essen zusammengesessen und haben das Miteinander genossen.

Zu den einzelnen Projekten lassen wir nun die Verantwortlichen der Arbeitsgruppen zu Wort kommen.

Manuela Scholl



Frauenbrunch

Am 10. Januar trafen sich 14 Frauen zum Sonntagsbrunch im Familienzentrum. Ein festlich gedeckter Tisch lud zum gemütlichen Beisammensein und Schlemmen ein. Das reichhaltige Buffet wurde von allen sehr geschätzt, es blieben keine Wünsche unerfüllt. Ob Muffins, Zopf, Toast, Birchermüesli oder Lachs, alles mundete wunderbar und die Nespresso-Kaffeemaschine wurde rege benutzt.

Mit einem ‚Cüpli‘ stiessen wir auf das Jahr 2016 an. Alle Frauen genossen den Zmorgen, es wurde diskutiert und gelacht. Nach den Festtagen im Familien-Kreis waren diese gemütlichen ‚Frauenstunden‘ eine schöne Abwechslung und einer Wiederholung des Anlasses am 15. Januar 2017 steht nichts im Wege.

Barbara Di Meo/Karin Suter



Kindercoiffeur

Wieder ist ein Jahr herum und ich durfte langjährige Stammkundschaft, sowie auch viele neue Kinder bedienen. Ich danke allen die so regelmässig zu mir kommen und freue mich auf ein neues, spannendes Jahr mit euch.

Sandrine Cordones



Kino im Familienzentrum

Wenn mittwochs die Primarschüler ins Familienzentrum strömen, ja dann ist wieder Kino-Nachmittag! Im Jahr 2016 haben wir für die Kinder insgesamt neun Anlässe durchgeführt, wovon einer speziell für Kindergärtner war. Allesamt haben sich mit bis zu 25 Kindern grosser Beliebtheit erfreut.

Wir haben unter anderem mit den Croods gefiebert, mit den Minions gelacht, uns an Halloween mit Dracula und seinen schrägen Gestalten aus Hotel Transsilvanien gegruselt und uns vom Weihnachtsspecial verzaubern lassen. Doch auch die Erwachsenen sollten nicht zu kurz kommen. Im September war, zu unserer grossen Freude, auch der Frauenkino-Abend mit 20 Teilnehmerinnen rege besucht. Statt mit Sirup und Popcorn haben wir es uns mit Prosecco gemütlich gemacht und uns bei „Besser geht's nicht“ über Jack Nicolson amüsiert. Gut gelaunt haben wir den Abend bei einem feinen Apéro und lebhafter Unterhaltung ausklingen lassen.

Das Kino-Team Bettina Köhler, Petra Stark und Katrin Kottmann



Französisch Treff

Bei einem Gläschen Wein und ein paar Häppchen haben wir uns acht Mal in kleiner Runde getroffen, um die französische Sprache zu pflegen. Gewisse Themen wurden auf Wunsch der Teilnehmer wieder aufgenommen, z.B. „Le film francophone“, „les jours de fêtes“ oder „la chanson française“. Bei anderen Themen wagten wir uns in neue Bereiche vor, sei es, dass wir über „la peinture moderne“ sprachen oder uns über „bandes dessinés“ (Comics) unterhielten. Beim Thema „les régions de la France“ wurde der Abend durch tolle Beiträge der Teilnehmerinnen und Teilnehmer bereichert, welche Fotos, Karten und Erlebnisse aus einer ihrer liebsten Regionen den anderen präsentierten.

Edith Burch und Viola Mand

Stricktreff

Auch im Jahr 2016 gab es den Stricktreff wieder 8 Mal, wie gehabt mittwochs ab 20 Uhr. Die Teilnehmerzahlen blieben unverändert, mal waren wir nur zu zweit, meistens zu viert,



mal zu fünft oder sechst. Eine Neuheit in diesem Jahr war der Filzabend im September mit Bernadette Saner, die am Nachmittag schon mit Kindern (nass)gefiltzt hatte und am Abend mit dem Stricktreff weiter machte. An diesem Abend haben wir viele bunte Kugeln gefiltzt – vielen Dank, Bernadette, für die Einführung und das zur Verfügung gestellte Material! Schön war, dass auch 2016 wieder neue Teilnehmerinnen dazu kamen, die mit ihren Projekten frischen Wind in die Runde brachten.

Simone Dietz



Kinderfasnacht

Die Kinderfasnacht 2016 war ein sehr gelungener Anlass. Wir hatten erst Bedenken, weil dieses Jahr alle Faschnachten sehr eng beieinander stattfanden und wir grosse Konkurrenz der umliegenden Kinderfaschnachten hatten. Trotzdem wurden wir rege besucht und unser sorgfältig geplanter Anlass war wiederum perfekt.

Für die Fasnacht 2017 haben wir ein neues Mitglied im OK Team: Bernadette Saner.

Nicole Weber



Eltern-Kind Basteln

Auch diesen Frühling haben Fränzi Baur und Nicole Weber wieder das Eltern-Kind Basteln angeboten. Neu haben wir den Donnerstagnachmittag dafür gewählt. Zudem haben wir den Anlass auf drei Stunden ausgeweitet. Es war wieder ein toller Erfolg. Mütter, Grossmütter und Kinder kamen sehr gerne. Auch die Kinder des ersten Kindergartens hatten so die Gelegenheit nochmals teilzunehmen. Die Osterbasteleien kamen sehr gut an. Gegen Ende des Jahres führten wir das beliebte Weihnachtsbasteln durch. Den ganzen Monat No-



vember und zweimal im Dezember boten wir tolle, günstige und trotzdem sehr schöne Basteleien oft aus Recyclingmaterial an, die problemlos als Weihnachtsgeschenke gebraucht werden konnten.

Nicole Weber

Babysitterliste & Babysitterkurs

Aktuell sind 11 Babysitter auf der Liste, alle mit besuchtem Babysitterkurs. Im 2016 haben 26 Eltern die Babysitterliste angefordert.

Auch dieses Jahr haben wir, zusammen mit dem Frauenverein Aesch, wieder einen Babysitterkurs angeboten. Der Kurs im Frühling war mit 10 Teilnehmern ausgebucht und fand im Familienzentrum statt. Der Kurs im November konnte leider nicht durchgeführt werden.

Karin Missfelder

Jugendbücherapéro in der Bibliothek

Am Donnerstag, den 14. April versammelte sich eine erwartungsfrohe Schar von über 40 Kindern in der Bibliothek, um am diesjährigen Jugendbücherapéro teilzunehmen. Wie jedes Jahr hatte das Team um Susi Häni eine Auswahl an spannenden, lehrreichen, lustigen und kreativen Büchern zusammengestellt, die sie dem jungen Publikum auf unterhaltsame Art und Weise näher brachten. Gespannt lauschten die Kinder den Buchvorstellungen, auch weil sie wussten, dass es beim anschliessenden Bücher-Quiz zwei vom Elternforum gesponserte Büchergutscheine im Wert von je CHF 20.-- zu gewinnen gab. Die Spannung stieg nochmals, als unter den Teilnehmern noch zwei von der Bibliothek zur Verfügung gestellte DVDs verlost wurden. Nachdem die glücklichen Gewinner ihre Preise erhalten hatten, konnten die vorgestellten und natürlich auch alle anderen Bücher direkt ausgeliehen werden, wovon die Kinder regen Gebrauch machten!



Das Elternforum bedankt sich ganz herzlich beim ganzen Bibliotheksteam für seine Arbeit, die es mit grosser Leidenschaft und viel Freude geleistet hat und freut sich schon jetzt auf den nächsten Jugendbücherapéro!

Katrin Kottmann

Frauenabend

Im 2016 fanden zwei Frauen-Apéro-Treffs statt. Obwohl sich alle schon daheim verpflegt hatten, waren die Apérohäppchen sehr begehrt. Am 13. Mai mit mexikanischen Häppchen und am 23. September bei sommerlichen Temperaturen mit frischen Früchtespiessen und Cupcakes. Bei einem Glas Wein, Prosecco oder auch einem „Hugo“ entstanden interessante Gespräche. Die Stimmung war gut und alle genossen den erholsamen Abend. Bis zu 10 Frauen kamen spontan vorbei, eine Anmeldung war nicht nötig.

Barbara Di Meo/Karin Suter

Kinderflohm am Herbstmarkt

Dieses Jahr boten 130 Kinder ihre Spielsachen auf dem roten Platz an, die Kinder konnten sich sogar farbige Bänder in die Haare flechten lassen. Leider liess die Sonne lange auf sich warten, dafür war es dann umso wärmer.

Wie immer war der Kinderflohm sehr gut besucht.

Auch dieses Jahr hatten die Kinder danach die Möglichkeit, Spielsachen, welche sie nicht verkaufen konnten, zu spenden. Die Kinder waren auch dieses Jahr sehr grosszügig, denn wir füllten mehr als ein Auto. Die Spielsachen wurden vor allem an Kinder in Rumänien, Ukraine und Paraguay verschenkt.

Karin Missfelder



Nassfilzen

Sieben Kinder (6 Mädchen, 1 Junge) sind gekommen und zusammen mit Lily von *Simone Dietz*, Lena von *Bernadette Saner* waren es dann neun Kinder, die nach einer kurzen Einleitung von Bernadette den Filz unter die Hände genommen haben. Mithilfe von Seifenwasser sind sehr schöne Sachen entstanden und die Kinder hatten viel Freude. Es wurden Kugeln für Schlüsselanhänger gefilzt und Bleistifte umfilzt. Eine Schülerin hat Schnüre gefilzt, die auf eine Styroporkugel geklebt, ein nicht essbares Muffin ergaben. Ein gelungener Nachmittag, der uns auch viel Freude machte.

Am Abend haben wir dann im Rahmen des Stricktreffs noch zu viert „meditativ“ Kugeln gefilzt, auch das eine sehr freudvolle und gemütliche Runde.

Bernadette Saner und Simone Dietz

Ein Zirkusfest für den 10-jährigen Herbstplausch!

Am 10. Birmensdorfer Herbstplausch gingen Naturfreaks mit dem Jäger auf die Pirsch, Techniker besichtigten die Rega auf dem Flughafen, TänzerInnen trafen sich im Zumba oder MTV Dance, SportsfreundInnen übten ihre Fahrtechnik auf dem Mountainbike oder probierten Curling aus. Nach wie vor gab es viele Bastelkurse und natürlich Zirkuskurse für unsere Artisten. 116 Kinder haben aus 40 Kursen 404 Kursplätze belegt. Im Vergleich zum Gründerjahr 2007 wurden rund 100 Kursplätze mehr belegt. Der Herbstplausch ist nicht mehr aus den Herbstferien wegzudenken! Viele Kinder waren von ihrer Kurs-Wahl begeistert und konnten in den Ferien etwas Tolles erleben oder lernen.

Am Freitag, den 21. Oktober wurde gross gefeiert, wie könnte es anders sein, mit einem Zirkusprogramm. Paffi und Paffine verzauberten Jung und Alt mit ihren vielfältigen Talenten und ihrem Witz. Wenn die Kinder Lust hatten, durften sie bei der Show mitwirken. In der „Pause“ gab es Verpflegung vom Wurststand, Getränke und Kuchen. Die Kinder gestalteten einen eigenen Herbstplausch-Drachen, liessen



sich schminken oder hatten sonst den Plausch beim Päckli-fischen, Mohrenkopf fangen oder Büchsen werfen.

Wir danken allen, die beim diesjährigen Herbstplausch mitgewirkt haben, den Kindern, den Kursleitenden, den Sponsoren, der Primarschule und Sekundarschule für die Räumlichkeiten und vor allem den Verantwortlichen des Brüel-mattzentrums, die es möglich machten, dass wir den Saal in den Ferien als Festgelände nutzen durften. Ein Dankeschön geht auch an Isabel Hufnagel, welche uns in der Herbstplauschwoche, vor allem aber beim Jubiläumsfest stark unterstützt hat

Insbesondere sei Thomas Vogler gedankt, der uns so unkompliziert und hilfsbereit bei den Vorbereitungen zum Fest unterstützte und allen Helfenden, die am Fest einen Stand betreuten.

Die langjährigen Mitarbeiterinnen Karin Missfelder (8 Jahre) und Edith Burch (10 Jahre) verabschieden sich aus der Arbeitsgruppe.

Für die Zukunft wünschen wir uns weiterhin viele begeisterte Kinder, die bei den Kursen so prima mitmachen, wie dieses Jahr.

Im Namen der Arbeitsgruppe, Edith Burch

Kürbisschnitzen

13 Kinder und 6 Begleitpersonen haben auch dieses Jahr wieder ihre Kürbisse und ihr Schnitzwerkzeug ins Familienzentrum gebracht, um kleinere oder grössere Kunstwerke zu schnitzen. Nach dem Aushöhlen wurden teilweise mit Hilfe von Schablonen freundliche oder auch gruselige Gesichter in die Kürbisse geschnitzt. Gross und Klein hatten viel Spass und genossen nach getaner Arbeit noch ein Stück Kuchen mit Sirup oder Kaffee. Erfreulicherweise hatten wir noch Besuch von Flurina Dünki von der Limmataler Zeitung und konnten tags darauf einen ganzseitigen Bericht in der Zeitung entdecken.

Bernadette Saner und Wanda Gizzi Scheidegger



Fotos: Teddy Mahrer

Offener Eltern-Kind-Treff

Unser offener Eltern-Kind-Treff am Donnerstagvormittag lief seit einiger Zeit recht harzig. Nur wenn wir grossen Werbeaufwand betrieben und auch etwas anboten, bekamen wir wirklich Besuch. Einmal hat Fränzi Baur einen Gschichtlimorga veranstaltet. Geschichten wie „Drei kleine Dinosaurier“, „Der Schneemann mit dem dicken Bauch“ und „Urlaubsgrüsse vom Schneemann“ erfreuten interessierte Kindergesichter. Sonst kamen jeweils die Freundinnen der anwesenden Kaffee-Frau. Sehr gut lief unser Basteln. Schweren Herzens haben wir uns entschieden, in die Sommerpause zu gehen und nicht mehr aus der Pause zurückzukommen. Der offene Eltern-Kind-Treff findet nun also nicht mehr statt. Falls aber irgend eine enthusiastische Initiantin aus dem Elternforum den Treff in irgend einer Form wieder aufleben lassen möchte: Nur zu! Das Familienzentrum bietet sich sehr an für jegliche Ideen.

Nicole Weber

Spielenachmittag

Seit 2016 gibt es neu im Angebot des Elternforums den Spielenachmittag für Kinder ab 9 Jahren, die gerne Gesellschaftsspiele spielen. 2016 fand er dreimal an einem Mittwoch von 14:30 bis 17:00 Uhr statt. Jeden Spielenachmittag wird ein Spiel vorgestellt und anschliessend gespielt. Gestartet haben wir mit „Siedler von Catan“. Am 2. Nachmittag wurde auf Wunsch der Kinder „Monopoly“ in verschiedenen Varianten gespielt. Am letzten Nachmittag im 2016 haben wir „Zug um Zug“ vorgestellt. Die Spielenachmittage werden unterschiedlich besucht, wir haben jedoch unsere „Stammkinder“, die jedes Mal wieder kommen, was uns immer wieder sehr freut! Für 2017 sind bis jetzt 2 weitere Termine geplant.

Simone Dietz und Bettina Köhler



Elternbildungsveranstaltung

Ist Erziehung in der Pubertät möglich?

Referentin: Christa Seiler, Dr. phil. Psychologin FSP, schulp
psychologischer Dienst Primarschule Birmensdorf

Zu diesem Vortrag durften wir 58 Personen begrüßen, ein
neuer Rekord. Die Rückmeldungen auf den Vortrag waren
sehr positiv.

Frau Seiler begann den Vortrag mit der Bemerkung, dass alle
Anwesenden durch ihre Anwesenheit schon etwas ganz Ent-
scheidendes für ihre Kinder gemacht hätten, nämlich sich für
sie zu interessieren und zu engagieren.

Als nächstes holte Frau Seiler beim Publikum die „brennen-
den“ Fragen ab und nahm rund ein Duzend Fra-
gen/Bemerkungen auf. Dabei wurde klar, dass eine grosse
Unsicherheit besteht, wie man mit Jugendlichen umgehen
soll, die sich verschliessen, nicht mehr mit den Eltern reden
und sie so nicht an ihrem Befinden teilnehmen lassen. Zur
Lösung dieses Konfliktes wurde von Frau Seiler vorgeschla-
gen, Rituale wie gemeinsames Abendessen unbedingt zu
pflegen und allenfalls kreativ neue Wege zur Kontaktauf-
nahme zu suchen. Das kann sein, dass man sich auch auf ein
Computerspiel einlässt, sich für ein Hobby intensiv interes-
siert oder eine gemeinsame Autofahrt nutzt um ins Gespräch
zu kommen. Sehr ermutigend kam die Schlussbotschaft an,
dass Erziehung in der Pubertät sehr wohl möglich ist, wenn
eine neue Autorität basierend auf Grundvertrauen, Präsenz,
Gelassenheit und Beharrlichkeit, sowie Eskalationsvermei-
dung gelebt wird.

Bernadette Saner

Biotoppflege und Grillplausch

Am 3. September 2016 organisierte das Elternforum einen
Familientag auf dem Naturspielplatz mit Biotoppflege und
Grillplausch.

Das Wetter war strahlend schön, die Werkzeuge, welche wir
von der Gemeinde zur Verfügung gestellt bekamen, bereit.
So konnten Eltern mit ihren Kindern ans Werk gehen. Etli-
che Steine mussten ausgegraben werden, Pflanzen ausgeris-



sen und Sand und Schlamm ausgeschaufelt werden. Und da gab es noch Leben! Ausgerüstet mit Fangnetz kamen Frösche, Molche, Kleintiere zum Vorschein... die kleinsten Helfer hatten ihre Freude daran.

Gegen Mittag war die Hälfte des Biotopes ausgeräumt, die Tierchen konnten sich wieder verkriechen, die Arme waren müde und die Würste auf der vom Werkdienst errichteten neuen Feuerstelle waren bereit. Zufriedene, schlammverzierte Gesichter genossen das Essen und das Zusammensein.

Nächstes Jahr werden wir die zweite Hälfte des Biotops in Angriff nehmen. Bis dann aber geniessen Tierwelt und Mensch den Naturspielplatz und die wunderschöne Landschaft, welche durch die Renaturierung im vergangenen Jahr entstanden ist.

Manuela Scholl

Lesezeit

Die "Lesezeit"-Nachmittage fanden seit November diesen Jahres monatlich im Familienzentrum Birmensdorf statt. In gemütlicher Runde konnten die Kinder im vergangenen Jahr bereits die Bücher "Frederick", "der Gruffelo" und "das Gruffelo-Kind" kennenlernen. Nach dem Lesen wurde gebastelt, gemalt, gezeichnet, geklebt und experimentiert, somit konnten die Themen der Geschichten weiter vertieft werden. Ich freue mich darauf, mit vielen Kindern weitere lustige und spannende Geschichten im neuen Jahr zu entdecken, sowie auf gemeinsames Basteln und Experimentieren.

Gabriele Mayrwöger-Hennerbichler

Rückblick Familienzentrum

Unser kleines Häuschen an der Breitestrasse erfreut sich weiterhin grosser Beliebtheit – wir konnten auch 2016 dort die verschiedensten Anlässe durchführen.



Wir konnten wieder auf jede Menge Engagement unserer Mitglieder zählen, die dort die verschiedensten Angebote für Kinder aller Altersstufen wie auch deren Eltern durchgeführt haben.

Vom regelmässigen Strick- und Französischtreff, über Frauenabende und Brunches, Elternbildungsanlässe, Kürbisschnitzen, Kindercoiffeur, viele Kinonachmittage bis hin zu Oster- und Weihnachtsbasteln für Kinder im Kleinkindalter konnte eine breite Palette angeboten werden.

Leider mussten wir den Kaffeetreff schliessen, da das Angebot kaum genutzt wurde und es immer schwieriger wurde, Freiwillige dafür zu gewinnen.

Natürlich dienen die Räumlichkeiten dem Elternforum weiterhin als „Sitzungszimmer“ für Vorstands- und sonstige Sitzungen zur Vorbereitung von Veranstaltungen sowie als Lager für unser Material.

Die Gemeinde hat uns bequemere Stühle spendiert sowie einen grossen Kasten für die Lagerung von Bastelmaterial. Dafür herzlichen Dank!

Jeden Montag findet die Mütterberatung des Kantons in dem gemütlichen Häuschen statt und erfreut sich reger Beliebtheit. Die Zusammenarbeit mit der Mütterberaterin wie auch mit der Gemeinde funktioniert reibungslos.

Insgesamt war das Familienzentrum vor allem mittwochs so ausgebucht, dass wir manchmal sogar 2 Veranstaltungen pro Tag durchführen konnten und es immer wieder zu «Terminkollisionen» kam. Wir als Verein möchten das Häuschen nicht mehr missen, und das «FZ» ist auch für viele Birmensdorfer Familien längst ein fester Begriff geworden.

Anbei noch zwei Fotos vom Herbstplausch, wo im FZ unter anderem Cupcakes dekoriert wurden.

Tanja Scholze



Hintergrundarbeit

Der Vorstand hat sich dieses Jahr fünfmal getroffen dazu kommt die Ideenbörse und die Mitgliederversammlung. 23 Mails wurden an 91 Familien verschickt. Drei Familien sind ausgetreten und vier Familien sind neu Mitglied des Elternforums.

Dank

Wir danken allen, die sich im Elternforum engagiert haben. Allen, die eine Arbeitsgruppe geleitet oder in einer mitgearbeitet haben sowie den immer wieder fleissigen Kuchenbäcker/-innen. Der Gemeinde Birmensdorf danken wir für das schöne Familienzentrum und für das grosszügige Wohlwollen. Wir danken auch allen Gönnern und Sponsoren und allen Leuten, die uns in Gedanken unterstützen.

Neue Mitglieder sind jederzeit herzlich willkommen und kreative Ideen dürfen uns jederzeit vorgestellt werden.

Birmensdorf, 31. Januar 2017

Vorstandsteam 2016

Ko-Präsidentin und Aktuarin

Karin Missfelder

Ko-Präsidenten

Dominik Mahrer

Kommunikation

Barbara Di Meo

Finanzen

Rita Ruinatscha

Webmaster

Tanja Scholze

Beisitzerin

Manuela Scholl

Arbeitsgruppen 2016

Kinderfasnacht

Nicole Weber
Fränzi Baur
Jasmine Brand
Christina Baur

Herbstplausch

Edith Burch Ciglic
Karin Missfelder
Anne Wismann-Dus
Nadja Strittmatter
Hilde Faske
Teddy Mahrer

Andrew Bond Konzert

Tanja Scholze
Nadine de Bont

Jugendbücher-apéro

Katrin Kottmann
Petra Stark

Donnerstagsbasteln

Nicole Weber
Fränzi Baur

Kinderkino & Frauenkino

Bettina Köhler
Katrin Kottmann
Petra Stark

Eltern-Kind-Treff

Nicole Weber

Kindercoiffeur

Sandrine Cordones

Elternbildung

Rita Ruinatscha Kessler
Bernadette Saner

Kürbisschnitzen

Bernadette Saner
Wanda Gizzi Scheidegger

Familienzentrum

Teddy Mahrer

Kinderflohmi

Karin Missfelder

Französischtreff

Edith Burch
Viola Mand

Stricktreff

Simone Dietz

Frauenabend & Frauenbrunch

Barbara Di Meo
Karin Suter

Biotoppflege Naturspielplatz

Manuela Scholl

Nassfilzen

Bernadette Saner

Babysitterkurs

Karin Missfelder

Spielenachmittag

Bettina Köhler
Simone Dietz

Lesezeit

Gabriele Mayrwöger-
Hennerbichler